Evangelisch-methodistische Kirche

Impuls zur Woche

mit Gebetsanliegen für die Kirche

2026

2. bis 8. Februar **Gemeinschaftsbund**

»All you can eat«

Ein Impuls von Alexandra Brenner zu Hesekiel 2,1–5(6–7)8–10; 3,1–3

Du Menschenkind, gib deinem Bauch zu essen und fülle dein Inneres mit dieser Schriftrolle, die ich dir gebe. Da aß ich sie, und sie war in meinem Munde so süß wie Honig. (Hesekiel 3,3; Luther 2017)

Stellt euch Folgendes vor: Wir betreten einen wunderschön geschmückten Festsaal. Gott als Gastgeber empfängt uns als seine Ehrengäste. In der Mitte steht ein 5-Sterne-Buffet bereit, dem es an nichts fehlt – voller Kostbarkeiten und Fülle. Viele stehen hungrig mit leeren Tellern darum herum. Die Gäste umrunden die liebevoll angerichteten Speisen und beginnen, über die einzelnen Gerichte zu diskutieren. Die einen argwöhnen, ob das nicht zu viel des Guten ist. Andere können sich auch nach der dritten Runde nicht entscheiden. Wieder andere fragen sich, ob wirklich alles »echt« ist oder etwas fehlt. Manche überlegen, ob das Ambiente noch in unsere Zeit passt.

Niemand setzt sich zum Gastgeber, um diese Fülle in Gemeinschaft zu genießen – oder fragt nach dem Anlass oder seinen Gedanken. Die Mägen knurren. Keine(r) wird satt.

Das Bild erzeugt eine innere Spannung, ich weiß. Psychologisch neigen Menschen bei unbegrenzten Möglichkeiten eher dazu, mehr zu essen als üblich. Beim Wort Gottes scheint es oft anders zu sein.

Wir haben es in der Hand, Abwarten durch Genießen zu ersetzen: zuzugreifen und das Wort mit Spannung zu »schmecken«. Was will es mir heute und jetzt geben?

Gottes Wunsch ist damals wie heute, sein Wort täglich zu verinnerlichen und sich mit ihm und seiner Liebe eins zu machen. Satt werden durch sein Wort heißt, innere Erneuerung, Zufriedenheit, Freude und Wachstum zu erfahren – getröstet, ermutigt und heil zu werden an Leib und Seele. Das wünsche ich jeder und jedem.

All you can eat – and be happy!

Pastorin Alexandra Brenner
Kontakt: gemeinschaftsbund@emk.de

Ich danke dir, Herr

- für alle Ermutigung, Korrektur und Wegweisung in deinem Wort.
- für die Gemeinschaft unter Geschwistern in Gottesdiensten, Missionseinsätzen, Kongressen und Gebetsnetzwerken.
- für die Möglichkeit des Gemeinschaftsbundes in unserer Kirche.
- für jeden kleinen Schritt des aufeinander Zugehens und Verstehens.

Ich bete

- für Ermutigung und Glaubenswachstum bei den Regionaltreffen in diesem Jahr in Berlin, Hamburg-Harburg, CREDO Ebersbach und Grünheide Waldpark.
- für neue Perspektiven der Gemeinden und Bezirke durch Gemeindeeinsätze.
- für ein »Begeistert sein« von Jesus, wie die ersten Methodisten, um das Evangelium mutig und kreativ weiterzugeben.
- um geistliche Erneuerung und Erweckung unserer weltweiten Kirche – in jedem Bezirk und jeder Gemeinde.

Gemeinschaftsbund

Begeisterung teilen - Die Begeisterung für Gottes Auftrag bewegt uns, seine Liebe und seine Werte weiterzugeben.
Werte bewahren - Wir wollen bewährte Ordnungen Gottes bewahren.
Einheit fördern - Unsere Entscheidung, Teil der EmK zu bleiben, ermöglicht ein gemeinsames Unterwegssein mit unterschiedlichen Werten in Gemeinde und Kirche.
Gemeinschaft leben - Christsein soll niemand alleine leben – enge geistliche Gemeinschaft trotz weiter Entfernung ist möglich.
»Mutig voran im Glauben!« - Ein Motto für Menschen innerhalb und außerhalb unserer EmK

Kontakt:
Gemeinschaftsbund der EmK
August-Bebel-Str.51
16816 Neuruppin

Telefon: 033917 751328
E-Mail: gemeinschaftsbund@emk.de
Web: www.gemeinschaftsbund.de

Druckversion von »Impuls zur Woche« © 2026 EmK-Öffentlichkeitsarbeit - www.impuls-zur-woche.de